

Einbauanleitung

Audi Q4 e-tron 2021 ►

**Grundträger für die Dachreling
Lieferumfang 89A.071.151
Audi Original Zubehör**

Ausgabe 01





Inhaltsverzeichnis

1	Hinweise	1
1.1	Sicherheitshinweise	1
1.2	Sicherheitshinweise zur Beladung	2
1.3	Technische Hinweise	3
1.4	Lieferumfang	3
1.5	Montageübersicht	4
2	Arbeitsschritte	5
2.1	Montage der Grundträger	5
2.2	Montage der Aufbauteile	8
2.3	Profilrohrabdeckung vorbereiten und montieren	8
2.4	Demontage der Grundträger	8



1 Hinweise

1.1 Sicherheitshinweise

⚠ ACHTUNG!

Vor Montagebeginn, diese Montageanleitung sorgfältig lesen. Bei Nichtbeachtung der Montageanleitung und der Sicherheitshinweise gefährden Sie Ihre Sicherheit und die Sicherheit Dritter.

⚠ ACHTUNG!

Der Fahrer ist dafür verantwortlich, dass seine Sicht und das Gehör nicht durch seine Ladung oder den Zustand des Fahrzeugs beeinträchtigt werden.

Reparaturen oder Austausch von Teilen durch einen Fachbetrieb durchführen lassen. Es wird empfohlen, die bei Ihrem Audi Partner erhältlichen Original-Ersatzteile zu verwenden.

⚠ ACHTUNG!

Alle Verschraubungen und Verbindungen der Grundträger und der Aufbauteile müssen vor Beginn jeder Fahrt auf ordnungsgemäßen Sitz und Verbau kontrolliert und gegebenenfalls nachgezogen werden.

Verschraubungen und Verbindungen in entsprechenden Abständen erneut kontrollieren und gegebenenfalls nachziehen. Bei schlechter Wegstrecke muss eine Überprüfung der Verschraubungen und Verbindungen in verkürzten Abständen erfolgen.

Keine Schmiermittel an den Verschraubungen verwenden.

⚠ ACHTUNG!

Die in dieser Anleitung beschriebenen Arbeitsschritte und Sicherheitshinweise müssen für die Montage, Handhabung und Nutzung der Grundträger unbedingt beachtet werden.

- ◆ *Abweichungen können zum Lösen der Grundträger oder des montierten Aufbauteils führen.*
- ◆ *Die Grundträger sind so konstruiert, dass bei sachgemäßer Montage, Handhabung und Nutzung keine Schäden am Fahrzeug auftreten können.*
- ◆ *Für Schäden, welche durch Nichtbeachtung des vorgegebenen Montageablaufs oder der Hinweise entstehen, übernimmt der Hersteller ausdrücklich keine Haftung.*
- ◆ *Bei unsachgemäßer, von der Anleitung abweichender Montage, Handhabung oder Nutzung, erlischt jeglicher Gewährleistungsanspruch gegenüber dem Hersteller.*

⚠ ACHTUNG!

Das Fahr- und Bremsverhalten und die Seitenwindempfindlichkeit des Fahrzeugs verändern sich. Die Fahrweise entsprechend anpassen - Unfallgefahr!

Eine maximale Fahrgeschwindigkeit von 130 km/h (81 mph) darf nicht überschritten werden.

Fahren Sie bei starkem Seitenwind besonders vorsichtig:

- ◆ *Beim Ein- und Ausfahren des Windschattens eines LKW, beim Befahren von Brücken,*
- ◆ *Beim Vorbeifahren an Büschen, Bäumen, Mauern und Häusern sowie sonstigen Hindernissen.*



⚠ Vorsicht!

Um Beschädigungen am Fahrzeug zu vermeiden, ist nach der Beladung mit längeren Gegenständen darauf zu achten, dass die Heckklappe vorsichtig geöffnet wird. Bei Fahrzeugen mit automatisch betätigter Heckklappe wird empfohlen, den Öffnungswinkel gegebenenfalls anzupassen ⇒ Betriebsanleitung ihres Fahrzeugs.

⚠ Vorsicht!

Aufbauteile (z. B. Dachbox, Fahrradhalter) müssen bei Fahrzeugen mit Schiebe-/Ausstell- und Panoramadach grundsätzlich in der T-Nut befestigt werden.

Bei der Montage der Grundträger ist der Freiraum über dem Schiebe-/Ausstell- und Panoramadach vor dem Öffnen zu prüfen. Wurden die Aufbauteile mit Montagebügeln befestigt, darf das Schiebe-/Ausstell- und Panoramadach nicht geöffnet werden - Beschädigungsgefahr durch Kollision!

⚠ Vorsicht!

Nicht mit montierten Grundträger mit/ohne Aufbauteilen in die Waschanlage fahren.

i Hinweis

Beim Dachtransport sind die geltenden Vorschriften der StVZO bzw. die länderspezifischen Vorschriften zu beachten.

1.2 Sicherheitshinweise zur Beladung

⚠ ACHTUNG!

Dachlast

- ◆ **Das maximal zulässige Gesamtgewicht von Grundträger, Aufbauteilen und Zuladung von 75 kg (165 lbs) ist zu beachten und darf nicht überschritten werden.**

Verspannung

- ◆ **Grundträger nicht gegeneinander verspannen!**

Aufbauteile

- ◆ **Erst nach der Montage der Grundträger an der Reling des Fahrzeugs die Aufbauteile auf den Grundträgern anbauen!**

Veränderte Fahrzeughöhe

- ◆ **Achten Sie besonders auf tief hängende Äste, niedrige Durchfahrten, tiefe Garageneinfahrten, Höhenbegrenzungen in Parkhäusern und Tiefgaragen.**

Seitenwindempfindlichkeit

- ◆ **Das Fahr- und Bremsverhalten und die Seitenwindempfindlichkeit des Fahrzeugs verändern sich. Die Fahrweise muss entsprechend angepasst werden!**

Beladung lastgerecht auflegen

- ◆ **Dachlast auf den Grundträgern lastgerecht auflegen, vermeiden Sie einseitige Beladung.**

Beladung in die Breite

- ◆ **Ladung darf nicht rechts und links über die Kanten der Grundträger stehen, vermeiden Sie einseitige Beladung.**



1.3 Technische Hinweise

Technische Daten

Eigengewicht des Grundträgersatzes: ca. 6 kg (13,2 lbs.)

Dachlast bzw. Belastung

Ermittlung der vorhandenen Dachlast:

	Gewicht des Grundträgers (6 kg / 13,2 lbs.)
+	Gewicht des Aufbauteils
+	Gewicht der Zuladung
<hr/>	
=	Maximal zulässige Dachlast (75 kg / 165 lbs.)



ACHTUNG!

Überschreiten Sie niemals:

- ◆ *Die maximal zulässige Dachlast (75 kg / 165 lbs.)*
- ◆ *Die maximal zulässigen Achslasten*
- ◆ *Das maximal zulässige Gesamtgewicht ihres Fahrzeugs ⇒ Betriebsanleitung ihres Fahrzeugs.*

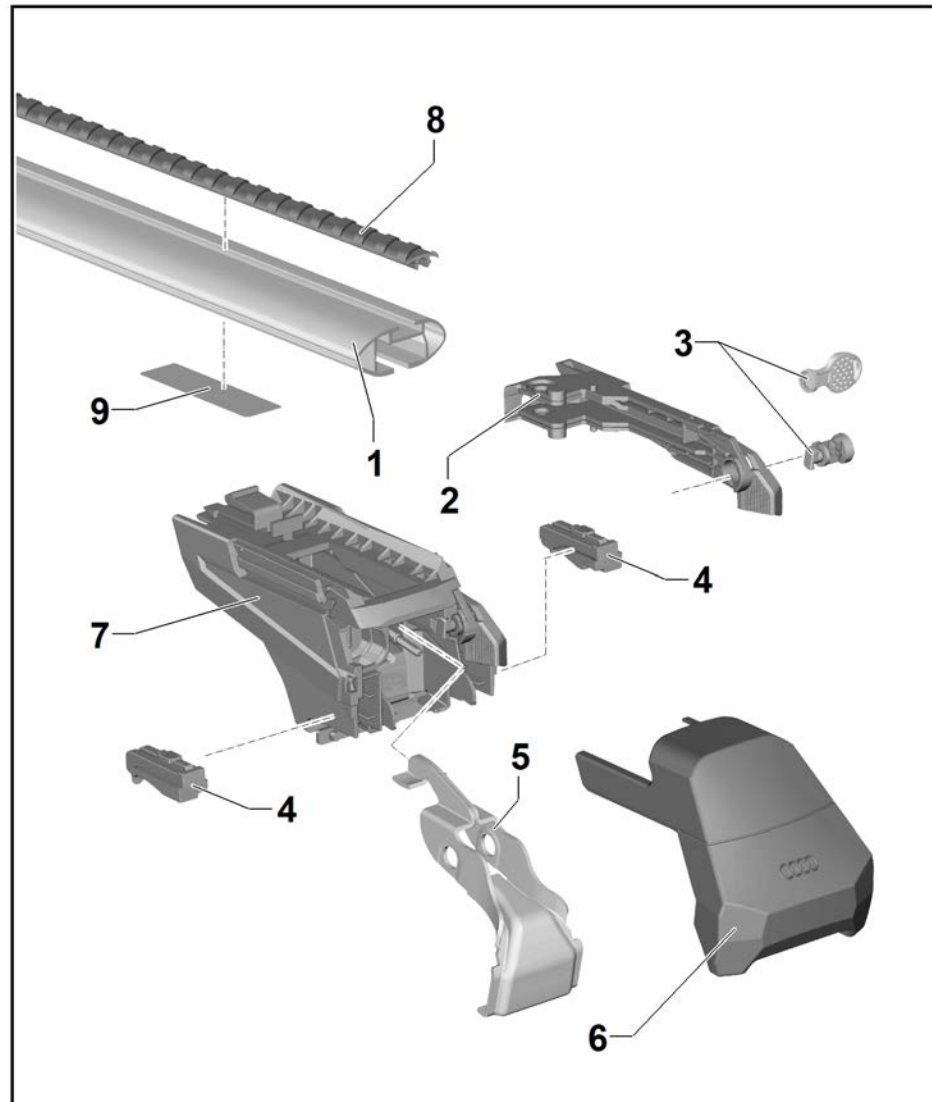
1.4 Lieferumfang

Stück	Beschreibung	Info
1	Grundträger vorne	Kennzeichnung an der Unterseite in Fahrtrichtung links
1	Grundträger hinten	Kennzeichnung an der Unterseite in Fahrtrichtung links
2	Profilrohrabdeckung	Länge 1250 mm
1	Einbauanleitung	



1.5 Montageübersicht

- 1 - Profilrohr (2x)
- 2 - Spannhebel (4x)
- 3 - Schloss (4x) mit Schlüssel (2x)
- 4 - Gummiauflage (8x)
- 5 - Spannkralle (4x)
- 6 - Abdeckklappe (4x)
- 7 - Fuß, komplett, inkl. Schnellspannvorrichtung (4x)
- 8 - Profilrohrabdeckung (2x)
- 9 - Etikett (2x)
 - „front left“ und „rear left“

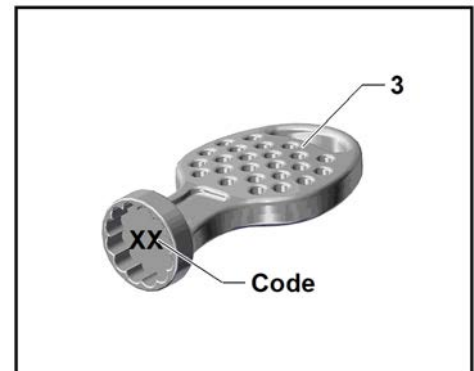


2 Arbeitsschritte

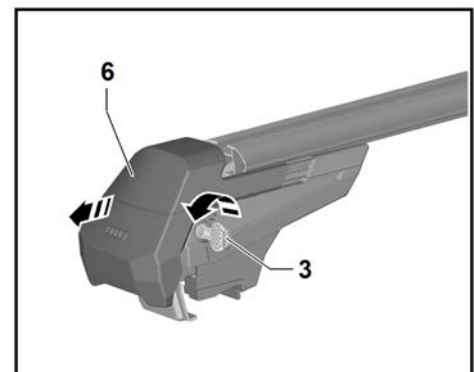
2.1 Montage der Grundträger

Hinweis

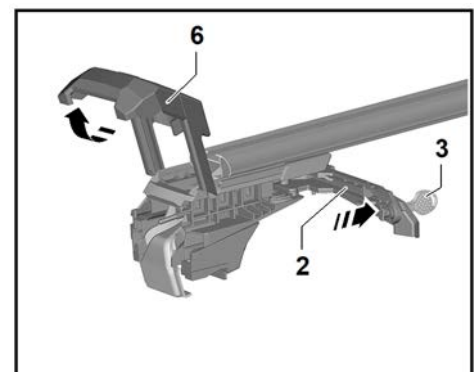
- ◆ Die Montage des Grundträgers sollte von 2 Personen durchgeführt werden.
 - ◆ Bei der Befestigung von Anbauteilen ohne T-Nutsteine, die Profilabdeckung am Grundträger vor Montage des Grundträgers auf dem Fahrzeug montieren ⇒ Seite 8.
 - ◆ Die Beschreibung der Montage gilt für den vorderen und hinteren Grundträger.
 - ◆ Grundträger anhand der Etiketten auf der linken Profilrohrunterseite der jeweiligen Anbauposition (links/rechts und vorne/hinten) zuordnen.
- Tragen Sie bitte hier den Schlüsselcode ein, damit bei Verlust des Schlüssels -3- der Ersatz erleichtert wird.
-
-



- Abdeckklappe -6- etwa 2 cm aufziehen - Pfeil-.
- Schlüssel -3- aufstecken und 90° entgegen dem Uhrzeigersinn drehen.



- Abdeckklappe -6- ganz aufziehen und 90° nach oben klappen - Pfeil-, bis die Abdeckklappe -6- leicht einrastet.
- Spannhebel -2- 90° aufklappen - Pfeil-.

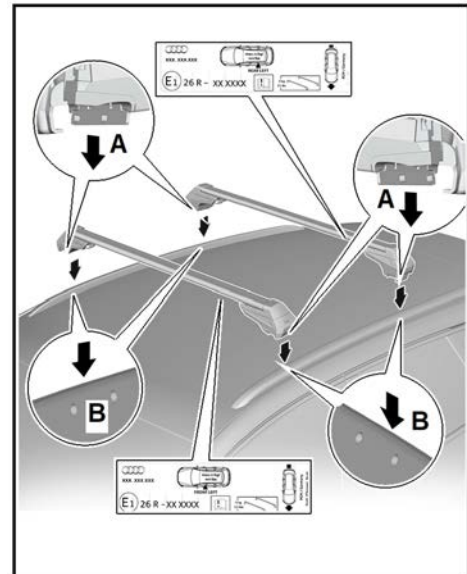


Montagebereich

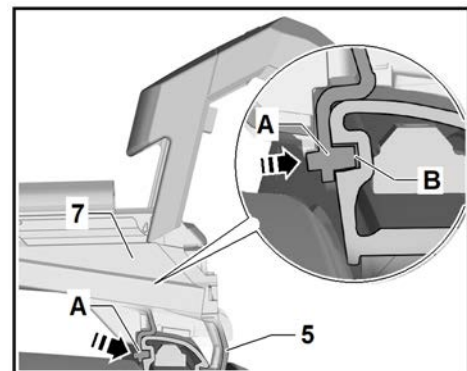
Hinweis

Vor der Montage der Grundträger im Bereich der Anlagefläche (siehe Abbildung) mit einem weichen Tuch und einem Reiniger auf Alkoholbasis (keine Seife oder seifenhaltige Reiniger), z. B. Glasreiniger, gründlich reinigen. Die Anlageflächen müssen staub- und fettfrei sein.

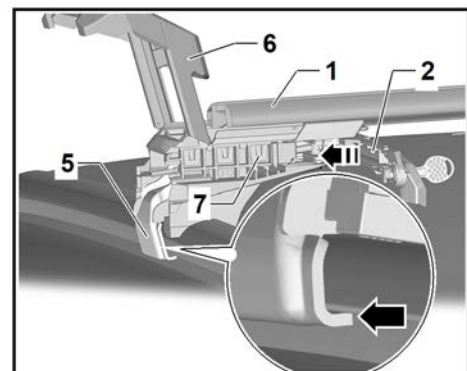
- ◆ Am Grundträger befindet sich rechts und links jeweils eine Pinlasche mit zwei Pins -A- zum Befestigen an der Reling.
- ◆ An den Innenseiten der Dachreling befinden sich vorne und hinten je zwei Bohrungen -B- zur Aufnahme der Pins der Pinlaschen -A-.



- Vorderen und hinteren Grundträger in Fahrtrichtung auf die Dachreling im Bereich der zwei Bohrungen -B- aufsetzen.
- Auf einer Fahrzeugseite die beiden Pins der Pinlaschen -A- in die zwei Bohrungen -B- an der Dachreling einführen.



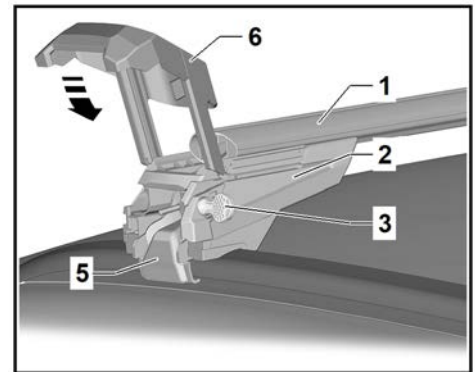
- Die äußere Spannkralle -5- am Fuß -7- unter der Relingnase -Pfeil- einhaken.
- Spannhebel -2- zuklappen - Pfeil-.
- Die Montage auf der gegenüberliegenden Seite erfolgt analog, es muss jedoch, um die Pins der Pinlaschen -A- in die Bohrungen -B- einführen zu können, der Fuß -7- im Profilrohr -1- leicht verschoben werden.



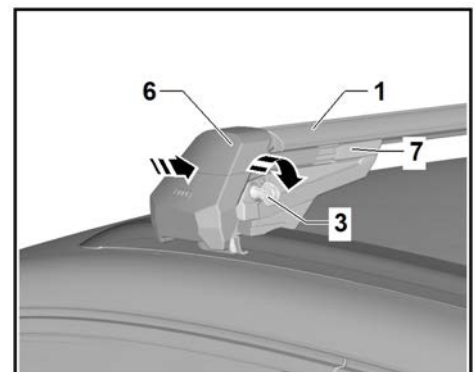
Hinweis

- ◆ Achten Sie darauf, dass sich dabei die Pins der Pinlaschen -A- rechts und links in den Bohrungen -B- der Dachreling befinden.
- ◆ Auf gerade Position der Spannkralle -5- achten.
- Die Montage der zweiten Grundträgerbrücke erfolgt analog!

- Abdeckklappe -6- 90° nach unten klappen - Pfeil- und bis zur ersten Raste zuschieben.



- Schlüssel -3- aufstecken, 90° im Uhrzeigersinn drehen und abziehen.
- Abdeckklappe -6- ganz zuschieben - Pfeilrichtung-.



⚠ ACHTUNG!

Überprüfen Sie den sicheren Halt der Grundträger und des zu transportierenden Gegenstands:

- ◆ Vor jedem Fahrtantritt, nach ca. 10 km Fahrt,
- ◆ Auf guten Straßen ca. alle 300 km, auf schlechten Wegen (Erschütterungen) entsprechend öfter,

Regelmäßig auf evtl. Verschiebungen/Verlagerungen.

⚠ ACHTUNG!

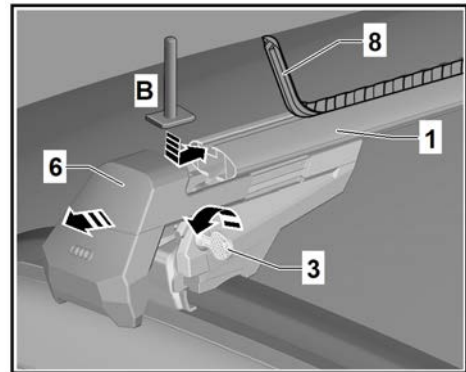
Wird der sichere Halt der Grundträger nicht überprüft und ggf. die Befestigungselemente nachgezogen, kann es trotz fachgerechter Montage zum Lösen und damit zum Verlust von Teilen führen - Unfallgefahr!

Bei Veränderungen mit verminderter Geschwindigkeit zur nächsten Haltemöglichkeit weiterfahren und Verschraubungen und Befestigungen von Grundträgern nachziehen.



2.2 Montage der Aufbauteile

- Abdeckklappe -6- etwa 2 cm aufziehen - Pfeil-.
- Schlüssel -3- aufstecken und 90° entgegen dem Uhrzeigersinn drehen.
- Abdeckklappe -6- ganz aufschieben - Pfeilrichtung-.
- Profilrohrabdeckung -8- entfernen, T-Nutensteine -B- des Trägersystems einsetzen und gemäß Herstellerangaben befestigen.



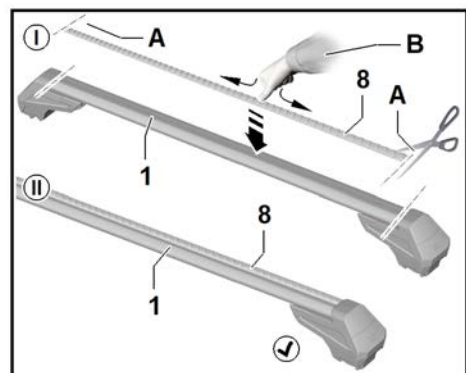
2.3 Profilrohrabdeckung vorbereiten und montieren

Hinweis

Keine Schmiermittel zur Montage der Profilrohrabdeckung -8- benutzen!

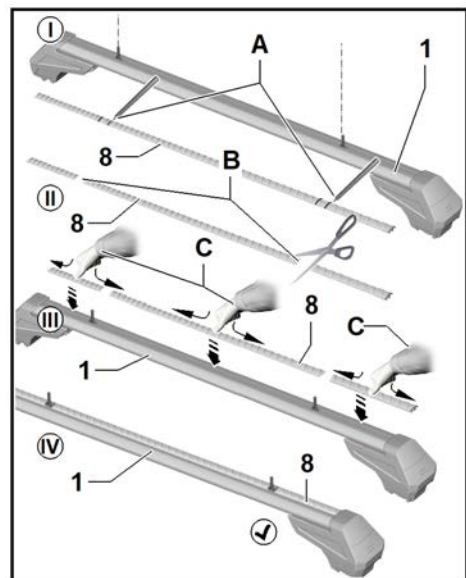
Profilrohrabdeckung montieren ohne Verwendung von T-Nutensteinen zur Befestigung von Aufbauteilen:

- Die Profilrohrabdeckung -8- messen, mit einem geeigneten Werkstattmittel einkürzen -A- und von der Mitte beginnend nach außen in den Grundträger -1- eindrücken -B-.
- Profilrohrabdeckung -8- muss auf der gesamten Länge in der T-Nut des Grundträgers -1- eingerastet sein.



Profilrohrabdeckung montieren mit Verwendung von T-Nutensteinen zur Befestigung von Aufbauteilen:

- Die Profilrohrabdeckung -8- messen, anzeichnen -A- und mit einem geeigneten Werkstattmittel einkürzen -B-.
- Die offenen Bereiche der T-Nut zwischen den T-Nutensteinen mit der Profilrohrabdeckung -8- jeweils von der Mitte beginnend nach außen in den Grundträger -1- eindrücken -C-.
- Profilrohrabdeckung -8- muss auf der gesamten Länge in der T-Nut des Grundträgers -1- eingerastet sein.



2.4 Demontage der Grundträger

Hinweis

Die Demontage des Grundträgers erfolgt in umgekehrter Reihenfolge!